

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung 1907/2006/EG

erstellt am 02.03.2015

überarbeitet am 03.03.2015

Version: DE/2

6 Seiten

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikatoren

Bezeichnung des Gemischs/Artikelbezeichnung: *Beton Effekt Paste*
Produktcode/Artikelnummer: 1-183-XXX-XX

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Das Gemisch ist ein Produkt für Dekorationszwecke. Es ist sicher für Verbraucher und andere Anwender, sofern es bestimmungsgemäß verwendet wird.
Es liegen keine Informationen zu Verwendungen vor, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / Gemisches:

Spachtelpaste

1.3. Angaben zum Hersteller / Lieferant

RAYHER HOBBY GmbH
Fockestraße 15
88471 Laupheim

www.rayher-hobby.de

Tel.: 07392-7005-0

Fax.: 07392-7005-245

E-Mail: info@rayher-hobby.de

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:
nicht eingestuft

Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG:
nicht eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Keine Kennzeichnung

2.3. Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung 1272/2008/EG:

Keine Kennzeichnung

Ergänzende Informationen:

EUH208: Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.4. Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische: nicht anwendbar

2.5. Sonstige Gefahren: keine

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung: Gemisch

Wasser, Bindemittel, Cellulosefasern, mineralische Füllstoffe, Rheologieadditive, Pigmente

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß 1999/45/EG

EG-Nr.:	chem. Bezeichnung:	
CAS-Nr.:	Einstufung:	Anteil (Gew.%)
614-849-5 68954-91-6	Sulfobernsteinsäure, Ester mit Decylalkohol und EO, di-Natriumsalz Xi; R41	< 1
207-439-9 471-34-1	Calciumcarbonat (Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS900)	< 25

Wortlaut des aufgeführten R-Satzes ist in Abschnitt 16 angegeben.

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß 1272/2008/EG

EG-Nr.:	chem. Bezeichnung:	
CAS-Nr.:	Einstufung:	Anteil (Gew.%)
614-849-5 68954-91-6	Sulfobernsteinsäure, Ester mit Decylalkohol und EO, di-Natriumsalz GHS05; Eye Dam.1/H318	< 1
207-439-9 471-34-1	Calciumcarbonat (Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS900)	< 25

Wortlaut der aufgeführten H-Phrase ist in Abschnitt 16 angegeben.

3.2. Zusätzliche Hinweise: keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

nach Einatmen: für Frischluftzufuhr sorgen, bei anhaltenden Atembeschwerden Arzt rufen

nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen, Augen bei geöffneter Lidspalte mit Wasser behutsam ausspülen, bei Beschwerden Augenarzt konsultieren

nach Hautkontakt: Haut mit Wasser und Seife waschen und gut nachspülen, bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Verschlucken: kräftiges Ausspülen der Mundhöhle, Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt), bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

4.3. Hinweis für den Arzt: symptomatisch behandeln

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum, Sand, Wassersprühstrahl
aus Sicherheitsgründen ungeeignet: Wasser im Vollstrahl

- 5.2. Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** Im Brandfall Entstehung von Kohlenmonoxid, Kohlendioxid möglich, Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen
- 5.3. Besondere Schutzausrüstung:** auf Umgebungsbrand abstimmen
- 5.4. weitere Angaben:** im Brandfall Rauch, Brandgase und Dämpfe nicht einatmen; geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wassersprühstrahl kühlen
-

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. Personenbezogene Maßnahmen:**
Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Rutschgefahr durch verschüttetes Produkt
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen:**
nicht ins Erdreich, Oberflächenwasser, Grundwasser, Kanalisation gelangen lassen
- 6.3. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Sägemehl, Kieselgur) aufnehmen, in einem Behälter sammeln und vorschriftsmäßig entsorgen, mit reichlich Wasser nachspülen, für ausreichende Lüftung sorgen
-

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**
Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden, Staub/Nebel nicht einatmen, nicht essen, trinken oder rauchen, nur in gut belüfteten Bereichen verwenden
- 7.2. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
- 7.3. Bedingungen zur sicheren Lagerung**
Zusammenlagerungshinweise: getrennt von Lebensmitteln, Arzneimitteln lagern
Weitere Angaben zur Lagerung: Lagerräume gut belüften. Behälter gut verschlossen halten und trocken lagern, Lagertemperatur zwischen 5 und 25°C, vor Frost, Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen
Lagerklasse: 10-13 Sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe
-

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

- Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Siehe Abschnitt 7, funktionstüchtige Absaugung sicherstellen
- 8.1. Zu überwachende Parameter**
Bestandteile mit zu überwachenden Parametern:
Arbeitsplatzgrenzwert (AGW, Deutschland 8/2010): TRGS900

<u>Bezeichnung</u>	<u>CAS-Nummer</u>	<u>AGW</u>
Calciumcarbonat	471-34-1	Die allgemeinen Staubgrenzwerte von 3 mg/m ³ für die alveolengängige (A-Staub) und 10 mg/m ³ für die einatembare (E-Staub) Fraktion sind zu beachten

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten; beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen; Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden; Staubbildung vermeiden, für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen

Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich

Augenschutz: Schutzbrille bei Spritzgefahr

Handschutz: Normalerweise nicht erforderlich. Bei längerem Kontakt: Schutzhandschuhe z.B. aus Nitrilkautschuk empfohlen (Materialstärke $\geq 0,4$ mm, Durchdringungszeit > 480 min.)

Haut nach Arbeitsende gründlich reinigen und Hautschutzsalbe oder -creme auftragen

Körperschutz:

Arbeitskleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.2. Allgemeine Eigenschaften

Form:	dickflüssig, Paste
Farbe:	hellgrau
Geruch:	charakteristisch
Siedepunkt/-bereich:	100°C
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Schmelzbereich:	ca. 0°C
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit:	nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	nicht explosionsgefährlich

Physikalisch-chemische Eigenschaften:

pH-Wert (20°C; Konz.: 100)	7-9
Dichte (20°C, Wasser = 1)	1,1-1,3 g/cm ³
Wasserlöslichkeit	mischbar
VOC-Gehalt (EU):	< 1%, wässrige Mischung

9.3. **Sonstige Angaben:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. **Chemische Stabilität:** unter normalen Bedingungen stabil, bei Frost Koagulationsgefahr

10.2. **Zu vermeidende Stoffe:** starke Säuren und Basen

10.3. **Zu vermeidende Bedingungen:** Frost, Hitze

10.4. **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Im Brandfall nach Abdampfen des Wassers Bildung von Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: keine Daten über das Produkt vorhanden

Einstufungsrelevante LD/LC₅₀-Werte:

Calciumcarbonat (471-34-1)

LD₅₀/oral/Ratte: 6.450 mg/kg (GESTIS)

Primäre Reizwirkung: *Produkt* (abgeleitet von den Einzelkomponenten)

an der Haut: nicht reizend

am Auge: Reizungen möglich

nach Einatmen: nicht reizend

Sensibilisierung: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

CMR-Wirkungen: keine Daten vorhanden

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Chemische, physikalische und toxikologische Eigenschaften des Produkts wurden bisher nicht untersucht. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Weitere Hinweise: keine

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine Daten über die Mischung verfügbar

Der Füllstoff Kreide ist nicht wassergefährdend

12.2. Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

Die polymeren Komponenten des Produkts sind biologisch nicht abbaubar und unlöslich in Wasser. Sie können durch abiotische Prozesse, z.B. Adsorption an Belebtschlamm, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Keine Daten über das Produkt verfügbar. Der polymere Anteil ist wegen seiner strukturellen Eigenschaften nicht bioverfügbar

12.4. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Das Gemisch enthält keinen Stoff, auf den die PBT- und vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung Anhang XIII zutreffen

12.5. Allgemeine Hinweise:

Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt (Empfehlung): unter Beachtung des geltenden Abfallrechts und der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen, kleine getrocknete Mengen: Restmüll/Hausmüll

Ungereinigte Verpackungen: Verpackungen nur restentleert der Wiederverwertung zuführen in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger

14. Angaben zum Transport

kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR/RID-GGVS/E, IMDG/GGVSee, ICAO-TI/IATA-GDR)

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften::

Keine Einschränkungen nach REACH, keine Stoffe aus der SVHC-Liste enthalten
Nach GefStoffV in Verbindung mit EU-Richtlinien keine Kennzeichnung erforderlich

Nationale Vorschriften:

Einstufung gemäß VwVwS: WGK 1: schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)
Lagerklasse (TRGS 510): 10-13

Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben der Positionen 4 bis 8 und 10 bis 12 sind auf das Freiwerden größerer Mengen Produkt bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten bezogen.

Wortlaut der R-Sätze und H-Phrasen (aus Abschnitt 3):.

H318: Verursacht schwere Augenschäden
R41: Gefahr ernster Augenschäden.

Herkunft der angegebenen Daten:

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt gegebenen Empfehlungen sind zusammengestellt aus aktuellen Testdaten (wenn verfügbar), Vergleichen mit ähnlichen Produkten sowie Informationen von Herstellern zugekaufter Komponenten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Eignung des Produkts für die von dem Anwender geplanten Verwendungen hat der Anwender in eigener Verantwortung zu prüfen.

Abschnitt 2 geändert